



Miesenbach Rundschau

Dezember 2014

Ämliche Mitteilung

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Gemeindebediensteten wünschen der Bevölkerung von Miesenbach ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015

Bürgermeister



Liebe Miesenbacherinnen und Miesenbacher!

Zum ersten Mal darf ich als neuer Bürgermeister

der Gemeinde Miesenbach in der Gemeindezeitung berichten.

Wir stehen wieder kurz vor Weihnachten und dem Jahreswechsel und können auf ein doch sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Auch wenn uns die klimatischen Bedingungen während des Sommers nicht besonders gefallen haben, müssen wir doch festhalten, dass es bis auf einige kleinere Überschwemmungen und Rutschungen keine wirklich großen Katastrophen gegeben hat. 2014 war das Jahr eines großen Wechsels an der Gemeindeg Spitze. Mein Vorgänger, nunmehriger Bgm.a.D ÖkR Hans Sorger hatte sich entschlossen, sein Amt per Ende Juli nach 16 jähriger Tätigkeit in andere Hände weiterzugeben. Die Gemeinde wünscht ihm auf diesem Wege alles Gute für den wohlverdienten „Unruhestand“. Unter seiner Führung und Vorbereitung wurden heuer der Berglerweg von der Schulhauskreuzung bis zum GH Weber neu asphaltiert bzw. der Parkplatz beim Sporthaus fertiggestellt. Neben vielen weiteren verwirklichten Projekten stellte er auch noch die Weichen für die bevorstehende Teilsanierung des Gemeindehauses und der Sanierung der Volksschule.

In meiner nun schon 4monatigen Amtszeit konnte ich bereits viele neue Eindrücke aus einer völlig neuen Perspektive vom Gemeindeg geschehen wahrnehmen. Ich bedanke mich bei der Bevölkerung für die vielen Glückwünsche, dem Vertrauensvorschuss und das positive Echo. Großer Dank allen Gemeinderätinnen und

Gemeinderäten für die bislang faire und stimmige Zusammenarbeit. Ein aufrichtiges Danke an alle Mitarbeiter im Gemeindedienst, die mich nicht nur als Kollegen, sondern auch als neuen „Chef“ uneingeschränkt akzeptieren. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei meinen beiden Kollegen, Klaudia und Erich, für die Engelsgeduld, mit der sie mich in allen Bereichen der Gemeindeg arbeit unterstützen, informieren und beraten und mir somit einen guten Start ermöglicht haben.

Allerdings war es auch ein Start ohne Schonzeit. Viele Probleme und Problemchen, welche beinahe täglich neu auftauchen, harren einer Lösung. Die meisten davon lassen sich mit einem kurzen Gespräch oder einem Telefonat erledigen, andere wiederum bedürfen einer gewissen Vehemenz. Im Zuge dieser Problemlösungen konnte ich auch schon einige Erfahrungen bei der Zusammenarbeit mit unseren übergeordneten Stellen sammeln. Es ist nicht immer leicht einen Konsens zwischen den Wünschen der Bürgerinnen und Bürgern und den geltenden Gesetzen zu finden und leider kann dem einen oder anderen Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Gesetzeslage nicht stattgegeben werden.

Aber es gibt auch die ganz und gar schönen Seiten dieses Amtes zu erwähnen. So durfte ich schon einigen Gemeindeg bürgerinnen und Gemeindeg bürgern zu ihren runden Geburtstagen gratulieren bzw. konnte ich bis jetzt noch in jedem Monat ein Babypackerl zustellen. Apropos Packerl. Weihnachten steht vor der Tür und bis Hl. Abend werden sicher noch viele Geschenke gekauft. Für alle die nicht so recht wissen, was es dieses Jahr werden soll ein kleiner Tipp: mit Gutscheine Münzen der

Nahversorger Miesenbach liegt man nie falsch und man kann diese auch das ganze Jahr über in unserem Ort einlösen. Mit diesen Münzen erwirbt man nicht nur ein tolles Geschenk, sondern man unterstützt damit auch die örtliche Wirtschaft. Nur noch wenige Tage und wir schreiben das Jahr 2015. Neuer Schwung, neue Vorsätze, aber auch neue Projekte und neue Wünsche werden in dieser Zeit von den Menschen geäußert. Viele dieser Projekte und Wünsche betreffen auch das Gemeindeg wesen. Von Seiten der Gemeinde sind wir stets bemüht, unseren Bürgern, soweit es uns der gesetzliche, aber auch der finanzielle Rahmen erlaubt, Hilfestellung in allen Bereichen zu geben. Verschiedene Gesetzesnovellen und neue Auflagen machen die verschiedenen amtlichen Abwicklungen nicht wirklich leichter und schon gar nicht billiger. Im kommenden Jahr gibt in diesem Zusammenhang auch eine Umstellung unseres EDV Programms. Aufgrund dieser Umstellung kommt es zu einigen Änderungen im Arbeitsablauf der Gemeinde. Weitere Informationen zur Umstellung erhalten sie im Laufe der nächsten Monate. Im Bereich der Volksschule gibt es auch eine Änderung zu vermerken. Unsere Direktorin, Fr. Anita Heiling befindet sich seit Mitte Oktober in Mutterschutz und erwartet Anfang Dezember ihr erste Kind. Das gesamte Gemeindeg team wünscht auf diesem Wege alles Gute. Während ihrer Karenzzeit wurde Hr. Karl Gschaidler aus Strallegg zum provisorischen Schulleiter bestellt. Und wie wir bereits feststellen konnten, funktioniert auch die Zusammenarbeit mit ihm in hervorragender Weise. Zum Schluss möchte ich allen Miesenbacherinnen und Miesenbachern, allen Vereinen, allen ehrenamtlich Tätigen und auch unseren geschätzten Gästen in unserem Ort ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen schwungvollen Start ins neue Jahr wünschen.

Herzlichst

Alle Jahre wieder die Herausforderung: Winterdienst

Mit Winterbeginn weist die Gemeinde Miesenbach nochmals auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960-StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, hin. Die Anrainerverpflichtung betrifft insbesondere die Schneeräumung, Streuung, bzw. Reinigung der Gehsteige und Gehwege, sowie die Beseitigung diverser Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern.

§ 93 StVO lautet:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten. [...]

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt. Unbebaute land- und forstwirtschaftliche Liegenschaften im Sinne dieser gesetzlichen Bestimmung sind nur solche, die nicht in einem räumlichen

Zusammenhang mit bewohnten oder nicht bewohnten land- oder forstwirtschaftlichen Wohn- oder Wirtschaftsgebäude stehen. Nicht zur Räumung verpflichtet sind weiters Eigentümer von Baugrundstücken, welche land- und forstwirtschaftlich genutzt werden.

zu Abs 2: Mögliche Gefahren wie „Dachlawinen“ sind durch das Aufstellen von Warnstangen anzukündigen. Es ist jedoch für eine rasche Entfernung des Schnees, der Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern zu sorgen. zu Abs 6: Ablagerungen von Schnee auf der Straße im Zuge der Schneeräumung sind verboten.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass bei Privatstraßen (z.B. Hofzufahrten) der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft bzw. die Grundeigentümer zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet sind und dafür auch haften.

Räum- und Streupflicht

Aus arbeitstechnischen Gründen können bei entsprechendem Personal- und Maschineneinsatz Gehsteige und Gehwege entlang von verbauten Liegenschaften im Ortsgebiet, weiters öffentliche Privatstraßen und Interessentenstraßen von der Gemeinde mitbetreut werden.

Die Gemeinde Miesenbach weist jedoch ausdrücklich darauf hin,

- dass es sich dabei um eine freiwillige Arbeitsleistung der Gemeinde handelt die unverbindlich ist und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- dass die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleiben. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines

Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Haftung: Eine Missachtung der Anrainerpflichten kann zivilrechtliche, verwaltungsstrafrechtliche und strafrechtliche Konsequenzen zur Folge haben.

Die Gemeinde Miesenbach ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch eine gute Zusammenarbeit auch in diesem Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen möglich ist. Eine evtl. Räumung von Privatstraßen und Interessentenstraßen, Gehsteigen kann jedenfalls nur dort vorgenommen werden, wo die Breite und Beschaffenheit des Weges eine Schneeräumung mit den Geräten der Gemeinde zulässt bzw. die Räumung nicht durch Geräte, Fahrzeuge etc. behindert wird.

Sollten es die personellen und maschinellen Ressourcen zulassen, wird die Gemeinde die Wegehalter von Privatstraßen und Interessentenwege auch bei der Streuung unterstützen. Bei Bedarf kann am Gemeindeamt um Unterstützung angefragt werden und die Gemeinde wird bei der nächsten Streuung in diesem Bereich diese wenn möglich übernehmen. Darüber hinaus stellt die Gemeinde den Bewohnern kostenlos Streusplitt zur Verfügung. Bei Interesse bitte das Gemeindeamt kontaktieren. Eine Ausgabe von Streusalz in Kleinmengen ist gegen Entgelt möglich (Eur 0,20 je kg). Weiters wird gebeten, Schneestecken aufzustellen um vorhandene Hindernisse, wie Randleisten, Kanaldeckel udgl. erkennbar zu machen und Äste, Stauden udgl. zurückzuschneiden, um die Zufahrt zu ermöglichen.

Für allfällige Beschädigungen durch das Räumfahrzeug übernimmt die Gemeinde keine Haftung.

Der Bürgermeister
Bgm. Karl Maderbacher

Information zum Thema Asyl

Aufgrund der zahlreichen aktuellen Krisenherde in der Welt, insbesondere im Nahen Osten, steigt die Zahl der Flüchtlinge, die in Österreich Schutz und Hilfe suchen, Tag für Tag an. Es geht dabei um Menschen, darunter auch Frauen und Kinder, die im wahren Sinne des Wortes um ihr Leben rennen.

In Österreich werden derzeit insgesamt rund 28.000 Menschen in der Grundversorgung betreut. Die momentane Asyl-Situation ist eine hochsensible Aufgabenstellung für die Politik und stellt auch die Bundesländer vor große Herausforderungen.

Damit die Steiermark ihre humanitäre Aufgabe bezüglich Grundversorgung ausreichend erfüllen kann, ist eine gemeinsame Kraftanstrengung der steirischen Gemeinden notwendig. Der Steiermärkischen Landesregierung ist dabei auch eine ausgewogene Verteilung von Flüchtlingen in unserem Bundesland ein besonderes Anliegen. Dies kann aber nur dann gelingen, wenn alle Steirerinnen und Steirer mittun und sich solidarisch zeigen. Alle Bürgermeister und Gemeindevertreter sind daher aufgerufen, sich in dieser Frage kooperativ und, bei passendem Angebot in der Gemeinde, gesprächsbereit zu zeigen.

Weitere Infos unter www.soziales.steiermark.at/asyl

Panoramafoto der Gemeinde

Auf der Homepage der Gemeinde Miesenbach finden sie auf der Startseite den Hinweis Panoramafoto der Gemeinde Miesenbach. Wenn sie diesem Link folgen können sie einen tollen Rundblick über unsere Gemeinde genießen.



Abfallwirtschaft



v.l.n.r. Dipl. Ing. Dr Wilhelm Himmel, Obm. AWV Weiz Bgm. Alois Preisslet, GF AWV Weiz Frau Bianca Moser -Bauernhofer, Fr. Sabrina Bauernhofer, Fr. Anita Gruber. Landesrat Johann Seitinger Foto Ursula Gungl:

Im Rahmen des Interkommunalen Erfahrungsaustausches – Abfallwirtschaft am 29.10.2014 in der Steinhalle Lannach wurden die Abfallberaterinnen des AWV Weiz Frau Anita Gruber, Frau Sabrina Bauernhofer und Frau Michaela Sperl für ihren großen Einsatz im Bereich der Abfallwirtschaft mit dem goldenen Müllpanther 2014 als vorbildliche Abfallberaterinnen ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde von Landesrat Seitinger und Dipl. Ing Dr. Wilhelm Himmel (Abteilung 14 des Landes Steiermark) überreicht.

Die Gemeinde Miesenbach gratuliert den Damen zu dieser Auszeichnung und dankt auf diesem Weg dem ganzen Team des AWV Weiz für die hervorragende Zusammenarbeit.

Ab sofort liegen die gelben Säcke für das Jahr 2015 am Gemeindeamt zur Abholung bereit.

Für die Altkleidersammlung gibt es am Gemeindeamt ebenfalls kostenlos Altkleidersäcke.

Den Abfuhrkalender entnehmen sie bitte dieser Zeitung!!

Ein frohes FEST

**Raiffeisenbank
Pöllau-Birkfeld**



Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zur Jahreswende entbieten wir die besten Wünsche und danken Ihnen gleichzeitig für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

Jungbürgerfeier

Am 9. November fand im Kultursaal der Gemeinde die Jungbürgerfeier der Geburtsjahrgänge 1994 bis 1998 statt. 53 jung Miesenbacherinnen und Miesenbacher durfte ich als junge Ehren Gäste bei dieser Feier begrüßen. All diesen jungen Leuten gratuliere ich herzlich zu ihren neu erworbenen Rechten als österreichische Staatsbürger. Im Rahmen dieser Feier wurde zwei verdienten Bürgern unserer Gemeinde eine große Ehre zuteil. Nach einstimmigen Gemeinderatsbeschluß wurde Hr. Bgm.a.D ÖR Hans Sorger und VzBgm.a.D Karl Weber der goldene Ehrenring der Gemeinde Miesenbach verliehen. Wir wünschen den Geehrten viel Freude mit ihrer Auszeichnung. Auf diesem Wege darf ich auch dem Festredner Hr. Hofrat Fritz Polzhofer und Hr. Labg. Bernhard Ederer für die Grußworte danken.
Bgm. Karl Maderbacher



Fotos: Marianne Pötzt

Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark



© Foto: steiermark.at/Frankl

Am Nachmittag des 13.11.2014 wurde Herr Erhard Mariacher im Rahmen eines Festaktes von Landeshauptmann Mag. Franz Voves in der Aula der Alten Universität Graz das goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark überreicht. „Es ist nicht leicht, das vielfältige Wirken und die umfangreichen Verdienste der Geehrten kurz zu fassen. Das Land Steiermark ist stolz auf Sie und Ihre Leistungen, denn Sie haben vieles in Ihrem Schaffen den Menschen unseres Heimatlandes zugutekommen lassen und der Allgemeinheit gewidmet“, so LH Voves beim Festakt. (Quelle: Land Steiermark)

Auf diesem Weg gratuliert auch die Gemeinde Herrn VDir.i.R. Erhard Mariacher zu dieser großen Auszeichnung.

Fachinstitut
ARZBERGER
8255 St. Jakob im Walde
Tel. 03336-8239

WOHLfühlen

Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das neue Jahr!

Das Fachinstitut für
Massage und med. Fußpflege Arzberger

Terminvereinbarung im Florianhof
Wetzelsberger unter Tel. 03174-8227

De Minimis Förderung

WICHTIG! Einige Landwirte haben noch keine Förderanträge für die de Minimis Förderung 2014 gestellt. Wir weisen darauf hin, dass eine Antragstellung bis spätestens Ende Jänner 2015 zu erfolgen hat um einen Anspruch auf eine Förderung für das Jahr 2014 zu haben.

Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender für 2014/15 wurde bereits als Postwurfsendung an alle Haushalte verschickt. Den Veranstaltungskalender finden sie auch im Internet auf der Homepage der Gemeinde Miesenbach www.miesenbach.com

Wasserzählerablesung

Auch heuer wird die Wasserzählerablesung für die Jahreskanalabrechnung 2014 wieder mit Ablesekarten durchgeführt. Für die Mitglieder der Wassergenossenschaft werden die Ablesedaten durch die Gemeinde an die Wassergenossenschaft zur Wasserabrechnung weitergeleitet. Die Karten werden im Dezember an alle Haushalte verschickt. Sollten sie keine Karte erhalten haben, wenden sie sich bitte an das Gemeindeamt oder schreiben sie Name, Adresse, Ablesedatum, den Zählerstand und die Zählwerksnummer auf einen Zettel und übermitteln diesen an die Gemeinde. Sie können den Zähler-

stand auch gerne per Mail an gde@miesenbach-birkfeld.steiermark.at unter Angabe des Ablesedatums und der Zählernummer bekanntgeben.

Wir bitten unsere Bürgerinnen und Bürger die Karten wieder bis spätestens 9. Jänner 2015 im Gemeindeamt abzugeben bzw. uns den Zählerstand bis dahin per Mail zu übermitteln.

Die Karten können auch in den weißen Briefkasten rechts neben der Hofeingangstür des Gemeindeamtes geworfen werden.

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Mithilfe.

Bilderbogen Morgenstimmung



Fotos: Kurt Krempf

Das Gemeindeamt ist während der Weihnachtsfeiertage vom 24. Dezember 2014 bis 06. Jänner 2015 geschlossen.

GAUGL
M E T A L L E

Wir und das grüne Gewissen.

Freiwillige Feuerwehr Miesenbach

Geschätzte Miesenbacherinnen- und Miesenbacher!

Wie schon in der Osterzeitung 2014 berichtet, fanden am 7. März 2014 im Gasthaus Weber die Neuwahlen der Feuerwehr Miesenbach statt. Dies war erforderlich, da der damalige Kommandant HBI Gerald Arbesleitner von seiner Funktion nach 17 jähriger Tätigkeit zurückgetreten ist. Es ist mir ein großes Anliegen mich bei meinem Vorgänger HBI a.D. Gerald Arbesleitner für seine Unterstützung, die er mir und meinem Stellvertreter OBI Christoph Mariacher immer zu teil werden lässt herzlich zu bedanken. Gerald hat die Wehr mit seinem Ausschuss hervorragend geführt und sehr viel für die Feuerwehr Miesenbach geleistet. Als Gerald die Wehr im Jahre 1997 von seinem Vorgänger EHBI Johann Hirzabauer übernommen hat, war die Planung des jetzigen Feuerwehrhauses abgeschlossen und Gerald konnte gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr mit großem Einsatz an die Umsetzung dieses Projektes herangehen.

Angeschafft wurde auch das RLF-A 1000 (Rüstlöschfahrzeug Allrad 1000 Liter Wasser) im Jahre 2005 sowie der LKW-A im Jahre 2010. Dass Gerald Arbesleitner mit seiner ruhigen und menschlichen Art die Feuerwehr gut geführt hat ist auch bis in die Landesebene vorgedrungen und so hat er im Jahre 2012 das Verdienstzeichen des österreichischen Feuerwehrverbandes in Bronze erhalten, das bis heute nur drei weiteren Kameraden zuvor verliehen wurde. Gerald ist ja im Jahre 1992 der Feuerwehr beigetreten, im Jahre 1994 Schriftführer geworden und eben 1997 Hauptbrandinspektor. Er hat zwar jetzt als Schriftführer sicher nicht viel weniger Arbeit, aber die Zeiteinteilung mit Familie, Feuerwehr und Beruf ist vielleicht um einiges leichter. Darum, lieber Gerald herzlichen Dank für deine Arbeit die du in der Feuerwehr

Miesenbach bis jetzt geleistet hast und auch noch weiterhin leisten wirst.



Schulung Menschenrettung und Absicherung 4. Oktober

Ich bedanke mich bei allen Kameraden die ehrenamtlich den Dienst bei der Feuerwehr Miesenbach ausüben. Sie verwenden ihre Freizeit um unentgeltlich an Übungen und Schulungen teilzunehmen, damit sie darauf vorbereitet sind der Bevölkerung von Miesenbach in Notlagen bestens helfen zu können.



Schulung Menschenrettung und Absicherung 4. Oktober

Als Feuerwehrkommandant von Miesenbach wünsche ich ihnen und mir, dass sie unsere Hilfe nie wirklich ernsthaft benötigen. Sollten sie jedoch in Not geraten und unsere Hilfe dennoch benötigen werden wir alles versuchen um ihnen so rasch und so gut als möglich zu helfen. In diesem Sinne bitte ich sie uns gerade in der Advents- und Weihnachtszeit bei unserer Arbeit zu unterstützen indem sie besonders auf die Adventkränze und die Weihnachtsbäume achten, um einen Zimmer- Wohnungs- oder gar Hausbrand zu vermeiden. Lassen sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt!

Es würde uns sehr freuen, wenn sich Jugendliche und Junggebliebene dazu entscheiden der Frei-

willigen Feuerwehr



beizutreten. Da ich mich in den letzten neun Monaten auf die Suche nach neuen Kameraden begeben habe, weiß ich auch, dass so mancher schon der Feuerwehr beitreten möchte, aber aufgrund des Zeitaufwandes Bedenken hat beizutreten. Dazu möchte ich sagen, es ist sicherlich ein gewisser Zeitaufwand für die Grundausbildung nötig bis man als aktiver Feuerwehrmann oder aktive Feuerwehrfrau aufgenommen werden kann, ist man jedoch aktiver Feuerwehrmann oder aktive Feuerwehrfrau hält sich meiner Ansicht nach der Zeitaufwand in Grenzen.



Besonders freute ich mich über den Besuch der Kinder unserer Volksschule im Rüsthaus. Nach einer kleinen Führung durch das Rüsthaus durften sich die Kinder an der Bedienung des Hochdruckschlauches versuchen, dabei zeigte sich doch schon das eine oder andere Talent zum Feuerwehrmann und zur Feuerwehrfrau.



Diese Kameraden erlangten in Krieglach das Silbernen Feuerwehrleistungsabzeichen

Freiwillige Feuerwehr Miesenbach

Stolz bin ich auch auf unsere Bewerbungsgruppe die in Krieglach das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber erringen konnte. Sowie auf die Teilnehmer der Branddienstleistungsprüfung, die am 25. Oktober in Miesenbach stattgefunden hat. Gilt es doch bei dieser Prüfung nicht einen Geschwindigkeitsrekord zu erstellen, sondern die Handhabung der Ausrüstung zu festigen. Auch diese Prüfung wurde von den Kameraden mit großem Einsatz hervorragend gemeistert.



Teilnehmer an der Branddienstleistungsprüfung 2014

Einsatzstatistik 2014

56 Einsätze (3 mal Sirenenalarm, 53 mal stiller „SMS“ Alarm)

- 2 Brandeinsätze (in Strallegg und Falkenstein)
- 3 Verkehrsunfall PKW
- 1 Verkehrsunfall Motorrad
- 1 Menschenrettung
- 6 Fahrzeugbergungen
- 19 mal Entfernen von Bäumen, Freimachen der Straße
- 7 Kanalreinigungen
- 4 Straßenreinigungen
- 7 Verkehrsregelungen bei Veranstaltungen
- 1 Wasserversorgung
- 5 Sonstige Einsätze

Insgesamt standen dabei unsere Kameraden, im abgelaufenen Jahr, 460 Stunden im Einsatz.

Lehrgänge und Kurse 2014:

Den Kommandanten-Lehrgang (4 Tage) sowie die Prüfung zum Kommandanten (1 Tag) absolvierte OBI Christoph Mariacher und hat diesen mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen. Den Sanitäter-Lehrgang (3 Tage) absolvierte LM.d.S. Daniel Sikta.

Ehrungen und Auszeichnungen 2014:

Das „Verdienstzeichen des Bereichsfeuerwehrverbandes Weiz“ zweiter Stufe (Silber) sowie das Verdienstkreuz der Steiermärkischen Landesregierung in Bronze erhielt HBI.a.D. Gerald Arbesleitner.

Die Steiermärkische Landesregierung zeichnete folgende Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens aus: für 40 Jahre Mitgliedschaft LM Karl Weber und für 25 Jahre Mitgliedschaft OBI.a.D. Norbert Sorger.

Den geehrten Kameraden sei nochmals für ihre jahrzehntelange vorbildliche Mitarbeit gedankt.

Runde Geburtstage 2014:

Das Wehrkommando gratulierte den Kameraden ELM Heribert Arbesleitner und ELM Hermann Wiesenhofer zum 80. Geburtstag und überreichten ihnen ein kleines Geschenk.

Traurige Pflichten:

Wir hatten auch wieder die traurige Pflicht, einen Kameraden auf seinem letzten Weg zu begleiten. ELM Johann Fischer verstarb am 03. April 2014 er war 56 Jahre Mitglied unserer Wehr. Wir bedanken uns für seinen jahrelangen, vorbildlichen und aufopfernden Einsatz und werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren. Ebenfalls hatten wir die traurige Pflicht uns von einer Fahrzeugpatin zu verabschieden Frau Helene Suppaner verstarb am 14.10.2014. Wir danken ihr für die Unterstützung unserer Wehr und werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bewerbe:

Die aufgestellte Bewerbungsgruppe nahman2Bewerberteildundkonnte beim Landesbewerb in Krieglach



Bewerbsgruppe

das „Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber“ erringen. 2014 wurden von den Mitgliedern der FF-Miesenbach über 6000 Stunden freiwillig und unentgeltlich für Einsätze, Übungen, Ausbildung, Instandhaltung, Verwaltung und Veranstaltungen geleistet.

Abschließend möchte ich mich bei der gesamten Bevölkerung, beim Bürgermeister und dem Gemeinderat, bei allen Förderern der Feuerwehr, bei den Frauen und Partnerinnen unserer Feuerwehrmänner für die große Unterstützung sowie bei all meinen Kameraden für ihre geleistete Arbeit bedanken.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, neues Jahr wünschen allen Miesenbacherinnen und Miesenbachern die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

Der Feuerwehrkommandant
HBI Erich Frieß

Freiwillige Feuerwehr
Miesenbach
Aktion

**„Friedenslicht aus
Betlehem“**

Das Friedenslicht kann am
Mittwoch, 24. Dezember
in der Zeit von **8.00 – 10.00 Uhr**
im Feuerwehrhaus abgeholt
werden.

**Geburten 12/2013
bis 11/2014**

Mosbacher Leonie
Kreimer Timo
Bertl Laura
Königshofer Julia
Berger Mathias
Fuchs Viktoria Sophie
Pailer Kristina



Kinder sind wie ein Buch, in dem wir lesen und in das wir schreiben sollten.“ (Peter Rosegger)

Herzlichen Glückwunsch!



**Die Gemeinde Miesenbach
gratuliert!**

Goldgruber Rosina	75
Fischer Maria	75
Paunger Johann	80
Wiesenhofer Hermann	80
Pötzt Johann	80
Maderbacher Alois	80
Grabner Leopoldine	80
Ebner Johanna	85
Arbesleitner Josefa	85
Weiglhofer Ferdinand	85
Maderbacher Anna	85
Paunger Herta	85

*Eigentlich war alles selbstverständlich:
Das wir miteinander sprachen, gemein-
sam nachdachten, zusammen lachten,
weinten, stritten.
Eigentlich war alles selbstverständlich.-
Nur das Ende nicht.*

- K. Anders -



Todesfälle 2014

Weiglhofer Josef
Ziegerhofer Cäcilia
Fischer Johann
Holzer Manfred
Paunger Erwin
Kratzer Theresia
Schneeflock Juliana
Riegler Maria
Suppaner Helene

EISSCHÜTZENVEREIN MIESENBACH



Das Vereinsjahr 2014 des ESV Miesenbach wurde mit der Ortsmeisterschaft am 11.1.

begonnen. Es nahmen 18 Mannschaften daran teil. Am 17.5.2014 fand anlässlich des 30jährigen Bestehens des ESV ein Strassenturnier statt. Es nahmen 24 Mannschaften daran teil. Einen herzlichen Dank an alle Mitarbeiter dass dieses Turnier durch ihre großartige Hilfe erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Es wurde auch an zahlreichen Turniere anderer Eisschützenvereine

teilgenommen. Der ESV möchte sich bei allen unterstützenden Mitgliedern und Sponsoren für das vergangene Vereinsjahr herzlich bedanken und wünscht allen Miesenbacherinnen und Miesenbacher eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2015.

Für den ESV der Obmann
Franz Kitting



**Aufgeschlossener
Bauplatz
in Miesenbach
zu
verkaufen !!**

Der Bauplatz befindet sich in ruhiger, sonniger Lage und in Ortsnähe!

Der Dorfplatz ist in 10 Minuten die Volksschule in 5 Minuten zu Fuß erreichbar!

Die Südseitige Ausrichtung bietet optimale Planungsmöglichkeiten!

Die Fläche beträgt 1072 m².

Informationen erhalten Sie bei
Thomas Weber

unter: 0664 1329753

Schuhhaus Maierhofer

8190 Miesenbach, DV. 17 03174/8243

Gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch ins nächste Jahr, sowie Gesundheit, Zufriedenheit und viel Erfolg für das neue Jahr wünscht Schuhhaus Maierhofer.



Volksschule



Mit Beginn des Schuljahres 2014/15 ergaben sich einige Änderungen in unserer Volksschule in Miesenbach. Frau Bettina Weber kam als Personalreserve an unsere Schule, um

später die Klasse von Frau Direktorin Anita Heiling zu übernehmen. Am 11. Oktober trat Frau Anita Heiling ihren Karenzurlaub an, und so konnte sie gemeinsam mit Frau Weber in den ersten vier Schulwochen für einen nahtlosen Übergang in der Betreuung der 2. Klasse sorgen. Mit 13. 10.2014 wurde Herr Karl Gschaidler von der Volksschule Strallegg mit der Leitung der VS Miesenbach betraut.

Beim ersten Klassenforum stellte sich der neue Schulleiter bei den Eltern und KollegInnen vor und konnte einen ersten Eindruck von der neuen Schule gewinnen. Besonders wichtig ist es auf ein verlässliches Lehrerteam vertrauen zu können und einen guten Kontakt zu allen Schulpartnern zu pflegen. Nur so können optimale Voraussetzungen für die SchülerInnen geschaffen werden.



In diesem Schuljahr hat für drei SchülerInnen das erste Jahr in der Schule begonnen. Sie haben sich bereits in der ersten Klasse, die von Frau Doris Schneeberger geleitet wird, eingelebt. Am 29. September fand der erste gemeinsame Projekttag, an dem größere SchülerInnen Patenschaften für jüngere SchülerInnen übernahmen, statt. Anhand eines Bilderbuches wurde an diesem „ICH-DU-



WIR-Tag“ das Thema Freunde behandelt. Diese Patenschaften wurden anschließend mit einer Freundschaftsjause besiegelt. Gemeinsam zelebrierten die beiden Klassen auch schon verschiedene Feiertage.

Auch über einen Besuch des Bürgermeisters, Herr Karl Maderbacher, durften wir uns bereits freuen.



Die 28 Kinder an unserer Schule sollen vor allem mit Freude den Unterricht besuchen und sich in der Schule wohl fühlen. Denn eine angenehme Lernumgebung ist sicher die beste Voraussetzung für eine gute Leistung. Alle laufenden Projekte und Fotos findet man auf

unserer Homepage: www.volksschule-miesenbach.com



Bettina Weber
Seit dem 11. Oktober bin ich – Bettina Weber – mit der Klassenführung der 2. Klasse (3./4. Schulstufe) betraut. Ich bin

mit drei Geschwistern in der Gemeinde Thannhausen aufgewachsen. Nachdem ich die Volksschule Weizberg und die Musikhauptschule in Weiz besuchte, zog es mich nach Birkfeld, wo ich im BORG maturierte.

Danach studierte ich an der Pädagogischen Hochschule in Graz und habe dort das Lehramt für Volksschule sowie den Schwerpunkt Sport und Bewegung abgeschlossen. Im September darauf kehrte ich in das mir vertraute Birkfeld zurück und übernahm in der Volksschule die Führung einer dritten Klasse. Im September dieses Jahres startete ich als Personalreserve und konnte viele Eindrücke unterschiedlicher Schulen sammeln und gleichzeitig die Kinder der 2. Klasse in Miesenbach kennenlernen.

Ich freue mich auf das gemeinsame Schuljahr und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit den SchülerInnen, meinen KollegInnen und den Eltern

Familie Weber und Mitarbeiter wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und erfolgreiches Jahr 2015

Silvesterhüttenparty ab 20 Uhr

Wir erweitern unser Team: Suchen Lehrlinge für Doppellehre Koch/Köchin u. Restaurantfachkraft

Jahresrückblick der Landjugend Miesenbach

Die Landjugend Miesenbach kann auch heuer wieder auf ein Jahr voller positiver Ereignisse zurückblicken. Im Dezember des Vorjahres, sowie im Jänner dieses Jahres veranstalteten wir ein Theater, welches mehrere hundert Zuschauer begeistern konnte. Mit dem Stück „Alimenten Spitzbua“ erzielten wir einen vollen Erfolg auf der Bühne im Kultursaal. Karl Maderbacher hatte sich auch dieses Jahr bereit erklärt, mit uns das Stück einzustudieren, wofür wir alle sehr dankbar sind.



Die Jahreshauptversammlung fand im April im GH Hirzabauer statt. In diesem Rahmen ergaben sich viele Veränderungen im Vorstand. Obmann Franz Narnhofer und Leiterin Katrin Geier bilden mit Markus Sorger, Katharina Pötz, Daniel Kern, Michael Goldgruber, Anja Maderbacher, Daniela Paunger, Harald Schachner, Stefan Knoll, David Goldgruber, Daniela Grabner und Armin Goldgruber den neuen Vorstand. Für ihre langjährigen Tätigkeiten im Vorstand durften wir uns



von mehreren Mitgliedern mit Geschenken dankend verabschieden und wünschen ihnen alles Gute für ihr weiteres Leben. Danke!

Das alljährliche Treffen der Landjugend mit den Firmlingen umfasste einen spannenden Bowling-Abend im Gastronomiebetrieb Inselftown. Es hat sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns, dass sich einige von ihnen entschlossen haben, der Landjugend beizutreten.

Eine weitere Tradition unserer Landjugend ist das Gestalten einiger Messen in der Pfarrkirche Miesenbach. Es wurden die Messe vor der Generalversammlung, die Muttertagsmesse, die Erntedankmesse und die Weihnachtsmesse am dritten Adventssonntag mitgestaltet. Einer der Höhepunkte des Landjugendjahres ist die Entzündung des Osterfeuers am Karsamstag. Wir durften uns über zahlreiche Gäste freuen und versorgten sie mit Speis und Trank.

An dieser Stelle ein Hinweis: wer Holz für das Osterfeuer im nächsten Jahr hat, soll sich bitte bei Harald Schachner und Franz Narnhofer melden.

Weiters durften wir heuer aktiv am Dreifaltigkeitskirntag mitwirken. Mit verschiedenen Wettbewerben konnten wir die Teams und Besucher begeistern. Ende Juli fand das jährliche Teichalmtreffen statt, bei dem wir wieder tatkräftig mitgeholfen haben und den Spaß nicht zu kurz kommen ließen.

Das größte Highlight war sicher wieder unser Landjugendfest mit anschließender Maytreeparty am 15. August 2014. Nach der musikalischen Umrahmung des Gottesdienstes begann unser Fest im Bauhof Miesenbach. Die Trachtenmusikkapelle Miesenbach sowie die „Strallegger Buam“, Stefan Kern und Matthias Böhmer sorgten für beste Stimmung. Mit dem Bandltanz konnte die



Landjugend den zahlreichen Besuchern ihr tänzerisches Talent präsentieren.

Der Maibaum wurde heuer von unserem neuen Bürgermeister



Ihre persönliche Betreuung vor Ort

PETER ZINK

Tel.: (+43 664) 114 31 23
peter.zink@uniqa.at

Jahresrückblick der Landjugend Miesenbach



Karl Maderbacher und Pfarrer Roman Miesebner umgeschnitten. Da uns der starke Wind den Wipfel vom ersten Baum, der von der Familie Ernst Goldgruber (Hausbauer) gesponsert wurde, abbrach, spendete uns die Familie Norbert Narnhofer einen zweiten Maibaum, der dann beim Fest, von Peter Geier ersteigert wurde. Dafür ein großes Dankeschön! Auch den beiden Sponsoren der Maibäume ein aufrichtiges Danke.

Bei der Maytreeparty sorgte Sound Express wieder für super Stimmung und die zahlreichen Teams bei den Wettbewerben machten diesen Abend noch spektakulärer. Ein großes Dankeschön

gilt auch all unseren Sponsoren, sowie der Gemeinde und allen MiesenbacherInnen, die uns beim Fest unterstützt haben.

Im heurigen Jahr bestritten einige Mitglieder der Landjugend die zweitägige Fußwallfahrt nach Mariazell am 23. und 24. August. Bei unserem Wallfahrtsguide Karl Geier möchten wir uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bedanken. Er hat uns den richtigen Weg gezeigt. Wir freuen uns schon darauf, mit ihm auch nächstes Jahr diese Wallfahrt wieder zu gehen.

Am selben Wochenende konnte die Landjugend bei der Hochzeit einer ehemaligen Landjugendleiterin in Miesenbach dabei sein. Alles Gute wünschen wir Monika und Stefan Gruber für die gemeinsame Zukunft.

Aber nicht nur im Gemeindeleben waren wir aktiv, auch bei so manchen Bezirksveranstaltungen waren wir anzutreffen. Bei den verschiedenen Sportevents, egal ob

Fußball- oder Volleyballturniere, Sommer- oder Winterspielen waren wir immer wieder mit dabei. Im letzten Jahr hatten wir sogar die Ehre die LJ - Winterspiele in unserer Gemeinde, beim Gasthaus Wiesenhofer zu veranstalten. Wir konnten sogar den Gruppensieg mit Michael Goldgruber, Tina Pötz und Katrin Geier erreichen. Ein großes Danke für die zahlreichen Teilnahmen an diesen Bezirksveranstaltungen!

Es freut uns sehr Euch auch in diesem Jahr mitteilen zu dürfen, dass wir wieder ein Theater einstudiert haben. Auf unserer Bühne möchten wir das Theaterstück „Komet, ihr Kinderlein“ präsentieren. Wir würden uns über viele Besucher freuen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch recht herzlich bei Bürgermeister a.D. Hans Sorger für die jahrelange Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken. Noch eine Vorankündigung: Die Landjugend Miesenbach feiert im August 2015 ihr 60zigjähriges Bestehen der Ortsgruppe.

Die Landjugend Miesenbach wünscht allen Gästen, sowie der gesamten Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2015!



Unser Theaterstück „Komet ihr Kinderlein“ spielen wir für Sie im Kultursaal am

ACHTUNG GEÄNDERTE SPIELTERMINE!

26.12.2014 19:30 Uhr

02.01.2015 19:30 Uhr

27.12.2014 19:30 Uhr

03.01.2015 19:30 Uhr

28.12.2014 15:00 Uhr

Familie Hirzabauer wünscht der Bevölkerung von Miesenbach sowie allen Urlaubsgästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr!

www.hirzabauer.at



Musikverein Miesenbach

Wie alle Jahre, haben wir auch heuer viele Feste und Anlässe im Ort musikalisch umrahmt. Wir bedanken uns bei den Vereinen und Institutionen in Miesenbach für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf das kommende Jahr.

Der Osterweckruf wurde wieder durchgeführt und bei unserem Frühjahrskonzert unter der Leitung von Kapellmeister Karl Gaulhofer wurden wir im ausverkauften Kultursaal für unsere anstrengenden Probenarbeiten gebührend belohnt.

Heuer haben wir uns den Schwerpunkt „Jugend und Musik“ gesetzt. Wir waren im Frühjahr in der Volksschule in Miesenbach zu Gast und durften unseren Verein und unsere Instrumente vorstellen. Natürlich wurden unsere Instrumente dabei auch kräftig ausprobiert. Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Schulleitung für diese tolle Möglichkeit bedanken unseren Verein vorzustellen. Und wer weiß, vielleicht dürfen wir uns schon bald über ein paar neue Gesichter in unserem Probe-lokal freuen.



In diesem Zusammenhang freut es uns besonders drei neue MusikerInnen in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. He-

lena Drebers an der Klarinette, Johannes Narnhofer am Flügelhorn und Stefan Sorger an der Posaune. Wir wünschen euch viel Spaß und Erfolg auf eurem musikalischen Weg.

Am 25. Mai 2014 veranstalteten wir gemeinsam mit der FF Miesenbach einen Tag der offenen Tür und gaben der Bevölkerung einen Einblick in den Musikverein Miesenbach. Vielen Dank an die FF Miesenbach für die tatkräftige Unterstützung.

Zwei weitere freudige Ereignisse waren die Hochzeiten unserer Musikkollegen.

Gottfried Gaulhofer und seine Petra und Christoph Kerschhofer und seine Petra sind in den Hafen der Ehe eingelaufen.

Mit einem Geburtstagsständchen haben wir unserem Ehrenmitglied Johann Paunger zu seinem Runden gratuliert. Wir möchten uns bei der Familie Paunger für die Bewirtung bedanken. Ein Danke auch, dass wir spontan euren Wellnessbereich für die „Cold Water Challenge“ nutzen durften. Auch unsere Ausfahrten zum Bezirksmusikertreffen in Koglhof, zum Musikantenkirtag in Wenigzell und vor allem zur Rosa Wiesn nach Wien werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Ein großes Danke an Stefan und Benno für die Möglichkeit auf der Rosa Wiesn dabei zu sein.

Ein Danke gilt auch unseren Marketenderinnen, Anita Kittingmuhr und Carina Griesbauer sowie unseren Reinigungsdamen Erika

Goldgruber und Helga Gaulhofer. Wir werden jenen Mitgliedern die uns im vergangenen Jahr für immer verlassen haben ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stellvertretend für alle verstorbenen Mitglieder möchten wir unseren Kammeraden Erwin Paunger nennen. Wir mussten viel zu früh von ihm Abschied nehmen und möchten seiner Familie unser herzlichstes Beileid aussprechen. Wie alljährlich sind unsere Beitragssammler wieder unterwegs. Wir möchten uns für die gute Aufnahme und die finanzielle Unterstützung unserer Mitglieder herzlich bedanken.

Wir wünschen ALLEN ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame und besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Musikverein Miesenbach

Vorankündigung und herzliche Einladung zum Frühjahrskonzert im Kultursaal
Samstag, **18. April 2015**
Beginn: 19:30 Uhr

27.06.2015
Bezirksmusikertreffen in Miesenbach mit Marschmusikwertung

Die Gemeinde gratuliert der Trachtenmusikkapelle Miesenbach zum hervorragenden Ergebnis beim Konzertwertungsspiel 2014 (90,75 von 100 Punkten)

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern der „Miesenbach Rundschau“ ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

VOLKSBANK
BIRKFELD

Turnsaalbenützung

Bei Dauernutzung z.B. Volleyball, Fußball, Taekwondo ersuchen wir auch heuer wieder um Reservierung bis spätestens 31.01. 2015, da sonst die Reservierung gestrichen wird. Die jeweilige Reservierung bleibt bei Meldung bis 31.01. für das Kalenderjahr aufrecht. Wir bitten die Vereine welche den Turnsaal gratis nutzen können, sich bei den Terminen abzusprechen und das Ergebnis der Gemeinde mitzuteilen. Die Gemeinde behält sich vor, Reservierungen für welche die Gemeinde Miete erhält, vorrangig zu behandeln. Die Benutzer müssen sich in das vor dem Turnsaal aufliegende Buch eintragen (leserlich!). Noch ein Hinweis für die Schlüsselbesitzer: Derjenige, der laut Gemeindefliste den Schlüssel abgeholt hat, ist für diesen verantwortlich. Eine Weitergabe des Schlüssels an Dritte ist **nicht** erlaubt. Bitte dies auch bei einem Wechsel der Verantwortlichen zu beachten und der Gemeinde mitzuteilen.

PW PICHLERwerke
die Elektrotechnik-Profis

24-Stunden Störungsdienst
Im Falle einer Störung an der elektrischen Anlage ist schnelle Hilfe gefragt. Darum steht Ihnen unser Team von 0-24 Uhr das ganze Jahr über zur Verfügung.

0664/61 99 244

Joglland Gutscheine



TIPP FÜR UNTERNEHMER
Joglland-Gutscheine als Weihnachtsgeschenk für Firmenangehörige sind bis zu € 196,- steuerfrei. Verschenken Sie Joglland-Gutscheine und Sie schenken genau das, was sich der Beschenkte wünscht.

... Freude schenken

Vom Einkaufsummel bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten in den gemütlichen Gasthöfen in allen Unternehmen der 21 Gemeinden des Jogllandes kann der Gutschein eingelöst werden.

Erhältlich in allen Gemeindeämtern und Geldinstituten, sowie bei gekennzeichneten Verkaufsstellen in der Region.

Information:
Jogllandbüro
8192 Strallegg 100
www.joglland-wirtschaft.at
Tel.: 03174/2366
kraftspendeoerfer@joglland.at

"Gute Steirische Gaststätte"
Gasthof - Pension zum
"FLORIANIHOF"



Massage
Kosmetik
 Fußpflege

Familie Witzelberger wünscht der Bevölkerung von Miesenbach sowie allen Urlaubsgästen ein gesundes Weihnachtsfest mit dem besten Häuptchen für das neue Jahr

Gemeindebücherei

An alle Lesefreunde!
In unserer Gemeindebücherei finden Sie eine große Auswahl an Büchern für jeden Geschmack. Außerdem gibt es über 140 lustige und spannende Spiele für jedes Alter zum Ausleihen!

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:
Dienstag,
09:00-10:00 Uhr
Freitag,
15:00-16:00 Uhr

Gemeinsam gesund in Miesenbach

Im Rahmen des Projektes Gemeinsam gesund in Miesenbach fand am 03. Mai 2014 eine Kräuterwanderung mit Frau Doris Feldhofer statt. Es wurden Wildkräuter gesammelt und im Anschluss



in der Küche der HWS Vorau zu Blütenweckerln, Vogelmierensuppe, Wildkräuterpesto und noch weitem Spezialitäten verarbeitet.



Am 13. September 2014 wurden wir von Familie Roswitha und Sepp Maderbacher zu einem Tag der offenen Gartentür eingeladen.



Wir durften die Vielfalt ihres Gartens bewundern und erhielten Tipps zur Herstellung von Sauerkraut und Suppengewürz.



Auch wurden die Besucher mit Kostproben von selbstgemachten Säften, Kräuterauszügen und Tinkturen verwöhnt. Bei einem Vortrag über effektive Mikroorganismen konnte man sich über deren Verwendung im Gartenbau informieren. Herzlichen Dank an Familie Maderbacher für diesen informativen Tag.

Im Zuge dieses Projektes wurde auf Nachfrage von Projektteammitgliedern beim Kaufhaus Hirzabauer eine Ecke mit regionalen Produkten eingerichtet. Sie können somit diverse Produkte der Mühle Mauerhofer, Obstsaften, Honig und weitere regionale Produkte direkt bei uns im Ort einkaufen.

Frau Elfriede Krempl organisierte eine Abnehmgruppe, welche von unserem Diätologen Norbert Grabner begleitet wurde. Zu Beginn wurde eine Körperanalyse durchgeführt. Durch die Messprotokolle erfuhren die Teilnehmerinnen ihre aktuelle Körperzusammensetzung. Body-Mass-Index, persönlicher Grundumsatz, Körperfettgehalt und Muskelmasse wurden an Hand eines Arbeitsblattes ausgearbeitet. Bei insgesamt vier Abenden erläuterte Ernährungsexperte Norbert Grabner die 7 Stufen der Gesundheit, die Österreichische Ernährungspyramide und gab Empfehlungen für einen gesunden Lebensstil. Auch Risikofaktoren wie hoher Blutdruck, Diabetes, Cholesterin und Krebsrisiko im Zusammenhang mit falscher Ernährung wurden erklärt. Die Gruppe traf sich regelmäßig zum Nordic Walking rund um Miesenbach. Bei der Abschlussmessung konnten tolle Erfolge dokumentiert werden.



Das Projekt Gemeinsam gesund in Miesenbach fand mit einem gut besuchten Vortrag von Herr Dr. Aigelsreiter seinen Abschluss. Herr Dr. Aigelsreiter gab an diesem Abend Tipps wie man seine Wirbelsäule und Gelenke ohne Medikamente gesund erhalten kann.



An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Ausschusses für Umwelt und Gesundheit herzlich bei Frau Silvia Tuttner für die Leitung des Projektes und den Mitgliedern des Projektteams für die geleistete Arbeit und vor allem auch für die Zeit die sie für das Projekt aufgebracht haben bedanken.
Kludia Knoll

Am Samstag, 25.01.2015 findet das von Herrn Aigelsreiter in seinem Vortrag angekündigte Seminar die

7. Aigelsreiter statt.

Wo: Turnsaal der Volksschule Miesenbach

Kosten: 60 € (zu bezahlen beim Seminar)

Beginn: 09.30 Uhr

Es gibt noch wenige freie Plätze
Anmeldung bis 09.01.2015 im
Gemeindeamt Tel. 8223
Bitte Turnmatte mitnehmen und
Sportbekleidung anziehen.

Kindergarten

EIN BESUCH BEI DER KINDERPOLIZEI IN BIRKFIELD

Unsere Kindergartenkinder wurden heuer bereits zum zweiten Mal eingeladen nach Birkfeld zur Kinderpolizei zu kommen. Diese Veranstaltung bzw. das Präventionsprojekt soll den jüngsten Kindern Einblick die Arbeit der Polizei, der Feuerwehr und der Rettung gewähren und dient auch der Gefahrensensibilisierung, sachlicher Information und präventiv dem Abbau von Ängsten bei der Begegnung mit den Einsatzkräften.

Neugierig auf das was uns erwarten wird, kamen wir beim Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr in Birkfeld an, die das Areal für dieses Projekt zur Verfügung stellte.



Nach einer allgemeinen Begrüßung durch die Polizeiinspektion Birkfeld durften wir sämtliche vorbereitete Stationen besuchen.



Das Highlight für unsere Kinder war heuer die Abseilübung aus schwindelerregender Höhe. Zu unserem Erstaunen bewiesen so einige Kinder ihren großen Mut. Einen Blick in ein Feuerwehrauto zu werfen um zu sehen was sich darin alles so verbirgt und wo



für die Gerätschaften gebraucht werden, auch einmal im Feuerwehrfahrzeug zu sitzen und Feuerwehrmann oder -frau spielen, ließen uns staunende und stolze Blicke beobachten.



Wie ist es, einmal auf dem Motorrad eines Polizisten zu sitzen. Die Kinder durften es ausprobieren und fühlten sich ganz gut dabei. Bei einer weiteren Station konnten die Kinder die Ausrüstung eines Polizisten genauer betrachten und sogar anziehen.



Atemberaubend war für alle die Vorführung mit dem Polizeihund.



Sanitäter der Rettung ließen uns ins Innere des Rettungsautos blicken. Einige Kinder durften sich auf die Trage legen und wurden in eine Vakuummatratze gepackt.



Verschiedenen Sponsoren sorgten für eine stärkende Jause mit Wurstsemmeln und Getränken. Wir sind sehr dankbar, dass es den Kindern ermöglicht wird, bei so umfangreichen Informationsveranstaltungen dabei zu sein.

Kindergartenleiterin
Gerlinde Schwarhofer

EINLADUNG ZUM THEATER

Im März des letzten Kindergartenjahres hatten wir die Gelegenheit das Theater: „Opa Wolf im 7. Himmel“ mit Stefan Karch im Turnsaal der Volksschule anzuschauen.

Stefan Karch ist selbst Autor des Stückes und entwirft auch seine fantastischen Puppen und Figuren für das Theater selbst.

Wir danken dem Generationenstammtisch für die Kostenübernahme.
Die Kindergartenkinder



Union Fußballclub Raiffeisen Miesenbach



Der 30. November 2013 wird uns vom Vorstand, sowie unserem Hofi (Hofbauer Martin) und seinen Eltern lange in Erinnerung bleiben. Ein von Emese-Antal Hunyady - Olympiasiegerin gegründeter Verein Life Goes on verlieh ihm in der Wiener Hofburg die Tara. Dieser Preis wird an Personen verliehen, die einen schweren Schicksalsschlag oder eine Krankheit haben und trotzdem besondere Leistungen erbringen. Martin bekam diesen Preis vom Didi Constatini überreicht.

Da der Gemeinderat beschloss den Tennisplatz (kein Interesse mehr) in einen Parkplatz umzuwandeln, übernahmen wir vom Verein etliche Arbeiten.

- Entfernen des Zaunes vom Tennisplatz
- Errichten der Mauer (besserer Blick auf den Fußballplatz)
- Aufstellen des Zaunes zwischen Parkplatz und Spielplatz

Diese Arbeiten wurden vom Vorstand und Spieler und etlichen Helfern erledigt. Polier Schneeflock Peter der uns die Mauer errichtete und den ganzen Helfern sei herzlichst gedankt.

Auch diverse Veranstaltungen wurden vom UFC abgehalten.

- Maskenball
- Kleinfeldturnier mit anschl. Almparty
- Frühschoppen auf der Wildwiese

Das Jahr 2014 war auch ein trauriges für den UFC, da wir von zwei ehemaligen Vorstandsmitgliedern Abschied nehmen mussten. Sepp Weidabauer und Erwin Paunger für eure Arbeiten rund um den Verein sagen wir vergelt's Gott, den Hinterbliebenen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus.

KM Frühjahr 2014:

Das erste offizielle Training fand am Dienstag dem 4. Februar in Strallegg statt. Unter Trainer Josef Schneeflock starteten wir mit vier Neuzugängen und drei Abgängen in das Fußballjahr

2014. Die Meisterschaft startete am 29. März gegen Arzberg zu Hause in Miesenbach. Es sollte der Start einer bemerkenswerten Frühjahrsrunde werden. Mit 8 ungeschlagenen Spielen (7 Siegen, 1 Unentschieden) in Serie legte unsere Erste eine tolle Serie hin. Somit beendeten wir die Saison 2013/2014 auf dem 6. Tabellenrang.

KM Herbst 2014:

Bereits am Freitag dem 27. Juni startete die Kampfmannschaft mit dem Training für die neue Saison. Unsere Jungs, die nahezu unverändert in die neue Saison starteten, zeigten sich hoch motiviert und engagiert. Am Samstag dem 28. Juni fand auf der Sportanlage in Miesenbach das alljährliche Kleinfeldturnier des UFC-Miesenbach statt. In einem spannenden Finale konnte der ÖKB den Sieg vom Vorjahr gegen die Landjugend verteidigen. Bedanken möchten sich die Kampfmannschaft und der gesamte UFC-Miesenbach bei der Firma KAPO die im Zuge des Cup-Spiels die neuen Präsentationsanzüge für unsere Spieler und dem Vorstand übergab.



Das erste Meisterschaftsspiel fand am 8. August zu Hause gegen die KM 2 aus Passail statt. Mit einem 5:1 Kanter Sieg begannen unsere Jungs überzeugend in die neue Saison. Unvergesslich war das Derby am 11. Oktober gegen Waisenegg. Bei einem klaren 4:1 Heimerfolg vor einer tollen Zuschauerkulisse zeigte die Heimelf ein hervorragendes Spiel

mit wunderschönen Toren.

Im Herbst konnte sich unsere Mannschaft mit einer tollen Heimserie (7 Spiele – 6 Siege) in der oberen Tabellenhälfte festsetzen. Mit ein Grund für die Heimstärke sind die tollen Fans unserer Mannschaft. Ein großes DANKE AN ALLE FANS!

Nachwuchs:

Waren sie im letzten Jahr noch unsere „Bambinis“ so haben sie heuer im Frühjahr schon als U-8 Turniere bestritten. Doch diese Umstellung tat der Begeisterung keinen Abbruch. Eskamen nämlich regelmäßig 10-15 Kinder zu den Trainings und bei den Turnieren konnte man sogar 2 Mannschaften melden was für einen Verein wie dem UFC Miesenbach nicht gerade selbstverständlich ist. Und ganz „nebenbei“ konnten auch noch Siege gefeiert werden. An dieser Stelle möchte ich mich bei Emi und Stefan für die tolle Nachwuchsarbeit bedanken. Auch nicht gerade schlecht ging es der U-13. Mit Glatz Thomas als Trainer wurde mit 3 Siegen, ohne Unentschieden und mit 5 Niederlagen der tolle 5. Platz belegt. Mit nur einem Sieg mehr hätte man den dritten Platz erreicht. Trotzdem war die Stimmung bei den Spielen und Trainings immer super. Bei unserer U-15 hat sich leider das Kaderproblem der letzten Jahre bis zum Schluss durchgezogen. Mit 2 Unentschieden und 4 Niederlagen belegte man leider den letzten Platz. Trotzdem möchte ich mich an dieser Stelle beim Trainer, Hr. Mosbacher Bernd, für seine langjährige Trainertätigkeit bedanken.

Um auch in den nächsten Jahren unserem Nachwuchs das Fußballspielen zu ermöglichen wurde zusätzlich mit Birkfeld/Waisenegg eine Zusammenarbeit beschlossen.

Folgende NW-Mannschaften

Union Fußballclub Raiffeisen Miesenbach

wurden nun in der Saison 2014/2015 gemeldet:

U-9 A – SG Feistritzal/
Birkfeld A

Trainer: Höller Emanuel
U-12 A – SG Feistritzal/
Waisenegg A

Trainer: Griebauer Dietmar
U-15 B – SG Feistritzal/
Miesenbach A

Trainer: Glatz Thomas

U-16 – SG Feistritzal/Birkfeld
Trainer: Wolf Gottfried

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei der „Cilli“ für die finanzielle Unterstützung bei den Trainingsanzügen für unsere Nachwuchskicker bedanken.

Und wer auch unterm Jahr gut Informiert sein will schaut einfach auf www.ufc-miesenbach.at

Der UFC Raiffeisen Miesenbach lädt ein zum



Der Vorstand des UFC Miesenbach bedankt sich bei allen Helfern und Fans, den Eltern und Trainern des Nachwuchses und vor allem der Gemeinde Miesenbach für die Unterstützung im Jahr 2014.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Sportjahr 2015



Medaillenregen

Bei den steirischen Landesmeisterschaften 2014 in Bruck/Mur im Taekwondo errang Frau Kathrin Maderbacher, die beim SV Taekwondo Kwon Baek Vorau trainiert, 3mal Gold bei ihrer ersten Turnierteilnahme in ihrer Klasse jeweils in den Kategorien Poomse Junioren weiblich LK2, Poomse Team Senioren LK2 und Poomse Paar Senioren LK2. Wir gratulieren zu dieser tollen Leistung!



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Gemeinde Miesenbach. Verlagsort: Miesenbach, Redaktion, für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Karl Maderbacher, Vereine, Klaudia Knoll; Fotos: Gemeinde Miesenbach, Kurt Krempl, Michaela Sitka, Vereine. Titelbild: Kurt Krempl; Zeitungslayout: Klaudia Knoll

Alle gewerblichen Inserate und Werbeeinschaltungen sind bezahlte Anzeigen. Private Kleinanzeigen werden kostenlos veröffentlicht. **Aufruf:** Gerne nehmen wir auch Ihre Gedanken und Anregungen zur Gestaltung unserer gemeinsamen Zeitung zur Kenntnis. Wenn Sie irgendwelche interessanten Dinge wissen, wenn Sie irgendwelche Beiträge haben - wir sind daran interessiert! Weiters suchen wir alte Fotos, Schnappschüsse, Landschaftsaufnahmen etc. von Miesenbach für Gemeindezeitung, Homepage etc. www.miesenbach.com



Kameradschaftsbund

Der Ortsverband Miesenbach des Österreichischen Kameradschaftsbundes zählt zurzeit 92 Mitglieder.

Hauptaufgabe unseres Vereines ist es, bei all unseren Auftritten den immerwährenden Frieden in den Mittelpunkt zu stellen. Nicht zu vergessen, was unsere Väter- und Großvätergenerationen mitmachen mussten, weil Hass und Feindschaften unter den Menschen überhand nahmen. Millionen unserer Mitmenschen mussten ihr Leben lassen. Wir wollen, dass diese unseligen Zeiten nicht vergessen werden und die Menschheit aufrütteln, dass jeder von uns seinen Beitrag zu einem friedlichen Miteinander leisten kann. Die Geschehnisse der Gegenwart in vielen Teilen Europas sollten uns hellwach werden lassen. Die Teilnahme unseres Ortsverbandes an den verschiedenen Veranstaltungen auf Bezirks- und Landesebene fördern diesen Gemeinschaftsgedanken.

Auch auf Ortsebene wollen wir ein gedeihliches Miteinander mit den anderen Vereinen. Dies wird gefördert durch verschiedene sportliche Veranstaltungen udgl. Die gemeinsame Feier am Allerheiligentag mit Feuerwehr, Musik, Kameraden und Bevölkerung bei unserer Kriegsgedächtnisstätte ist ebenfalls ein Ausdruck friedvollen Miteinanders. Alles beginnt im Kleinen und zieht Kreise, im Positiven wie im Negativen.

Abschied von Kameraden zu nehmen ist immer schwer, aber wenn es um junge Menschen geht, doppelt so schwer. Josef Weiglhofer vlg. Weidabauer und Erwin Paunger sind viel zu früh von uns gegangen. Unser Beileid gilt ihren Familien. Wir bewahren ihnen ein ehrendes Gedenken.

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu. Wir danken allen Kameraden für die Gemeinsamkeit in den verschiedenen Bereichen, wünschen euch und euren Familien Gesundheit und ein erfüllendes Neues Jahr.

Der Ortsverband wünscht der gesamten Bevölkerung ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2015.

Es grüßen herzlichst für den Vorstand des Ortsverbandes

Der Obmann
ÖR Hans Sorger

Der Schriftführer
Sepp Schneeflock

Sportliche Ergebnisse 2014

ÖKB-Ortsmeisterschaft Zimmergewehrschießen kombiniert mit Darts:

1. SPÖ 300 Punkte
2. Seniorenbund 299 Punkte 4/12
3. Sparverein Eichenfass 299 Punkte 0/12
4. Sparverein Hinterleiten 286 Punkte
5. Freiwillige Feuerwehr 279 Punkte
6. Stammtisch Weber 270 Punkte
7. Jäger 261 Punkte

8. Schienbein 04 256 Punkte
9. ÖKB 249 Punkte
10. Reitclub Hahn 246 Punkte
11. Musik 239 Punkte
12. UFC Sportverein 231 Punkte
13. Landjugend 203 Punkte
14. ESV 200 Punkte

Tagesbester:

Pötzt Gernot 105 Punkte

Letzter:

Feldhofer Thomas 15 Punkte

Pistole:

1. Reitbauer Alexander 30 Ringe
2. Kerschhofer Adolf 29 Ringe
3. Pötzt Reinhard 29 Ringe
4. Narnhofer Helmut 29 Ringe
4. Paunger Rene 29 Ringe

Danke Sportreferenten Kamerad Sepp Köstner und Stellvertreter Kamerad Thomas Ebner für die Organisation.

Bei der Fußballmeisterschaft der Sportunion erreichte die Mannschaft des ÖKB Miesenbach den 1. Platz. Danke dem Organisator Kamerad Karl Paunger.

Du liebe Zeit!

Du liebe Zeit,
Weihnachten ist nicht mehr weit.
Putzen, backen, Einkäufe machen
und dabei fröhlich lachen.

Du liebe Zeit,
der Christbaum steht bereit,
die Wunschliste ist geschrieben,
doch wichtig ist: einander zu lieben.

Du liebe Zeit,
bald ist es wieder soweit.
Familien Besuche werden anklopfen,
noch schnell den Kühlschrank vollstopfen.

Du liebe Zeit,
genieße das Leben, sei gescheit.
so schnell vergeht ein Jahr,
bald ist wieder Ostern da.



© Text: Herta Sitka

Foto: Michaela Sitka

Seniorenbund Miesenbach

Rückschau 2014

Die Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier fand unter großer Beteiligung der SeniorenInnen im Gasthof Weber Wildwiesenhof statt.



Als Ehrengäste konnten Bezirksobmannstellv. Peter Wiener Bgm.ÖK Hans Sorger, Vizebgm. Karl Paunger begrüßt werden. Im Rahmen der Veranstaltung wurden folgende Mitglieder für ihre Verdienste um den Österreichischen Seniorenbund die Silberne Ehrennadel bzw. für langjährige Mitgliedschaft und Mitarbeit die Bronzene Ehrennadel überreicht:

Silber:

Schickbichler Franz

Bronze:

Pötz Stefanie, Fischer Margarethe, Milchrahm Juliana, Paunger Hertha, Paunger Johann.

Frau Narnhofer Klara und Frau Narnhofer Maria wurden bei ihren jeweiligen Geburtstagsfeiern die Ehrennadel überreicht.



Frau Pötz Stefanie beendete ihre Tätigkeit als Viertelzuständige. Der Seniorenbund bedankt sich für die geleistete Arbeit. Als Nachfolger wurde Herr Karl Weber Vizebürgermeister A.D. nominiert.

Der heurige Seniorenball fand unter großer Beteiligung vieler Ortsgruppen im

Gasthof Hirzabauer statt. Die alljährliche Mutter/Vaterstagsfahrt führte uns nach Maria Ellend wo wir mit Pater Paul einen Gottesdienst feierten. Nach dem gemeinsamen Mittagessen besuchten wir den Flughafen Wien. Die kommentierte Rundfahrt führte uns über das Gelände des Flughafens. Aus nächster Nähe konnte die Abfertigung von Luftfahrzeugen und das rege Treiben am Vorfeld beobachtet werden. Alle Teilnehmer waren von der Besichtigung beeindruckt. Zwei wunderschöne Gärten in Löffelbach und Penzendorf wurden besichtigt.

So wie jedes Jahr fand die Sternwanderung auf die Wildwiese mit den Seniorengruppen aus den Nachbargemeinden statt.



Der Oma-Opa-Enkel – Tag wurde sehr gut angenommen. Mit dem Traktorbummelzug ging es nach Wenigzell. Trotz Regen ließen wir uns die gute Laune nicht verderben und die Begehung des Barfußpark wird nachgeholt.



Die Fahrt ins Blaue wurde zum Gaudium aller Beteiligten ebenfalls mit dem Traktorbummelzug zum Kuh-Cafe



nach Waisenegg durchgeführt. Das Theaterstück „Die lustigen Weiber von Windsor“ auf der Brandlucken wurde besucht.

Bei herrlichem Wetter verbrachten wir eine wunderschöne Urlaubswoche in Kärnten. In St. Veit besichtigten wir das Eisenbahnmuseum, dann ging es über die



Nockalmstraße ins Mölltal. Im Hotel Badmeister wurden wir herzlich empfangen und bestens betreut.

Am Programm stand die Besichtigung der Kolnbreinsperre, Mölltalglötscher, Schiffsrundfahrt auf dem Millstättersee, Goldeck und zum Abschluss ein Rundgang in der Landeshauptstadt Klagenfurt.



Für den gelungenen Urlaub bedanken wir uns bei allen Verantwortlichen und auch bei Reini für die Unterstützung bei der Organisation und seine angenehme Fahrweise.

Eine wanderfreudige Gruppe beteiligte sich am Bezirkswandertag

Seniorenbund Miesenbach

in St. Kathrein a. O. Mit dem Schiff MS Kaiserin Elisabeth fuhren wir von Wien nach Bratislava – Hainburg. Die beeindruckende Fahrt wurde leider durch Dauerregen etwas verwässert.

Aus Termingründen wird der gemeinsame Mittagstisch auf den 27.12.2014 verschoben. Beim Zimmergewehrschießen konnte der Seniorenbund den zweiten Platz belegen.

Der Seniorenbund gratulier-

te Fr. Ebner Johanna zum 85-er, Hr. Paunger Johann zum 80-er, Fr. Arbesleitner Josefa zum 85-er, Ehrenobmann Wiesenhofer Hermann zum 80-er, Hr. Grabner Friedrich zum 75-er, Fr. Paunger Hertha zum 85-er, Fr. Fischer Maria zum 75-er, Hr. Pötz Karl zum 75-er, Fr. Grabner Leopoldine zum 80-er.

Ein Dankeschön für die geleistete Arbeit ergeht an unsere Obfrau Juliana Doppelhofer, Stellv-

tr. Franz Doppelhofer, sowie den Vorstandsmitgliedern und Viertelvertretern.

Beim Bürgermeister, Vizebürgermeister und Kassier bedankt sich der Seniorenbund für den interessanten Ausflug und die gute Jause plus Getränke.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr wünscht der
Seniorenbund Miesenbach.

Einladung zu den Tagen der offenen Tür der HTL – BULME in Graz-Gösting

am 30. Jänner 2015 von 14.00 – 19.00 Uhr und am 31. Jänner 2015 von 9.00 – 13.00 Uhr

Wir zeigen unser gesamtes Ausbildungsspektrum und präsentieren das erreichbare Ausbildungsniveau anhand von Diplomarbeiten.

Die HTL – BULME bietet für Jugendliche ab 14 Jahren, Erwachsene mit und ohne Facharbeiterausbildung, Maturantinnen und Maturanten eine EU anerkannte Ingenieurausbildung kostenfrei an.

Die Abteilungen

Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen mit ihren jeweiligen Vertiefungen bilden in der Tages- und Abendschule in verschiedenen Studiengängen aus.

Bitte informieren Sie sich bei: HTL – BULME, 8051 Graz, Ibererstraße 15 – 21
www.bulme.at



Paunger
hotel . ferienhäuser gasthof

Auch 2015 wieder:
RIPPERLESSEN
CORDON BLEU TAGE
GANSLZEIT

**Wir wünschen allen Bewohnern und Gästen
ein schönes friedvolles Weihnachtsfest und
viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!
Ihre Familie Paunger**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung als Lehrling ab Juli 2015 (auch Lehre mit Mauro)

Gerne übernehmen wir das SPEISEN CATERING
für Ihre Veranstaltung oder Feier
www.bringthelmat.at

PAUNGER
CATERING MANUFAKTUR
Paunger

Tel. 03174-8274 www.paunger.at

LA 21 Projekt Generationenstammtisch



Und wieder ist ein Jahr vergangen, und wir blicken auf ein gutes Generationenstammtisch Jahr zurück...



Für den diesjährigen Kinderfasching war das Kasperltheater „Wutzl-Kanutzl“ geplant. Am Faschingsonntag um 11 Uhr kam per SMS wegen Krankheit die Absage. Kein „Tut mir leid – ich schicke Ersatz oder ähnliches“ war zu hören. Nach dem ersten Schrecken über die Absage begann unser Gerald Pötz mit der Suche nach Ersatz. Und wirklich – er konnte „Doktor Bubble“ aus Wien für unseren Nachmittag engagieren. „Doktor Bubble“ zeigte eine tolle Show mit Riesen Seifenblasen – alle großen und kleinen Besucher bekamen große Augen und waren einfach nur mehr begeistert. Und so war der Kinderfasching, dank dem großartigen Einsatz von Gerald Pötz gerettet. Bedanken möchten wir uns auch beim Gasthof Weber für die Krapfenspende.



Im Zuge des Kinderfaschings konnten wir an die Direktorin der Volksschule Frau Anita Heiling und an die Kindergartenleiterin Frau Gerlinde Schwarhofer einen Scheck in der Höhe von 400 Euro überreichen.

Beim Dreifaltigkeitskirtag waren wir heuer erstmals dabei. Wir

waren für ein buntes Kinderprogramm zuständig. Nadja Maderbacher hatte bei der Schminkecke den ganzen Nachmittag über alle Hände voll zu tun. Bei Riesen-seifenblasen, Luftballons abschießen, Straßenkreidemalen, Dosen schießen und einer Slackline wurde auch an die jungen Kirtags Besucher gedacht.

In der Kräuterweihe mischen sich Tradition und Frömmigkeit, Volksglaube und zeitnahe Religiosität, verbunden mit der Notwendigkeit Werterhaltendes zu bewahren. Mariä -Himmelfahrt ist der Auftakt zur wichtigsten Kräutersammelzeit des Jahres.

Am „Großen Frauentag“ oder „Frauendreißiger“ wurden nach der Messe von unserem Stammtisch geweihte kleine Frauenbüschchen verteilt. Die Freude bei den Kirchenbesucherinnen war sehr groß. Der Volksmund sagt – und die Naturwissenschaft bestätigt es, dass in diesen Dreißigertagen die Kräuter am schönsten blühen, den intensivsten Duft und die stärkste Heilkraft haben. Daher sollten die Kräuter und Pflanzen, die man den Winter über braucht, in diesen Tagen gepflückt werden, vor allem die Kräuter, die man zur Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit nutzen will.

In den letzten Jahren hatten wir beim Familienspielefest immer schönes Wetter. Nur heuer sollte es nicht so sein. Und so fand das Fest im Kultursaal statt. Das „Fratz Graz Spielmobil“ baute die einzelnen Stationen im Kultursaal auf, und wurde von allen Besuchern ob groß oder klein eifrig in Anspruch genommen. Auch unser Bürgermeister Karl Maderbacher



und unser Sponsor – Jungunternehmer Johannes Fischer waren von der 16 Meter Rollenrutsche begeistert! An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Mamis und Omas die uns mit ihren Mehlspeispenden unterstützt haben. Der Umtriebigkeit von Marianne Pötz ist es zu verdanken, dass wir für dieses Fest einen Sponsor gefunden haben. Und sie fädelt diesen Deal für beide zum Besten ein. Johannes Fischer sponserte unsere Getränke und wir unterstützten ihn tatkräftig bei seiner gelungenen Firmenfeier.



Seit Juli haben wir junge Verstärkung bekommen. Wir haben Frau Evelyn Breyska in unserer bunten Gruppe aufgenommen. Herzlich Willkommen Evelyn!

Unser Generationenstammtisch - Jahr endet im Dezember mit einer kleinen Feier bei einer Nudelsuppe im Gasthof Hirzabauer.

Wir bedanken uns beim Bürgermeister, den Gemeindebediensteten und allen die ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben, und uns hilfreich zur Seite stehen.

Allen Bewohnern von Miesenbach, wünschen wir einen stillen Advent und segensreiche Weihnachten!

An dieser Stelle ein großes Danke an meine Kolleginnen vom Stammtisch, für ihren Einsatz bei unseren Treffen jeden ersten Mittwoch im Monat und für das aktive Mitarbeiten für unsere Kleinsten in der Gemeinde!

Roswitha Maderbacher

Taekwondo Kwon Baek Chonkwon Miesenbach

Am 14.06.2014 fand die 2. Gürtelprüfung statt. An diesem Wochenende mussten die Schüler des Taekwondo Verein mal wieder zeigen, was sie gelernt hatten. Durch regelmäßiges und diszipliniertes Training konnten sie die nächste Gürtelgraduierung erreichen. Somit wurden aus dem Weißgürtel Gelbgürtelträger und aus dem Gelbgürtel Grüngürtelträger bis hin zum 2. Grüngürtel. Die Gürtelprüfung wurde von Allen mit Bravour bestanden. Somit geht die Reise weiter und der eine oder andere ist seinem Ziel wieder einen kleinen Schritt nähergekommen.

Vom 8.-10. August waren wir mit dem Verein im Trainingslager in Kap Wörth (Velden). Dort erwartete uns Traumwetter und ein super Ambiente. In der Jugendherberge, direkt am Wörthersee gelegen, wurden wir mit Speis und Trank bestens versorgt. Die 3 Tage wurden mit Spielen, schwimmen und natürlich mit Training voll ausgenutzt. Für Abwechslung und das Kennenlernen anderer Kampfsportarten sorgten Thomas Schäfer (Hap-Ki-Do Meister) und Hubert Unterweger (Chen Tai Chi). Am ersten Tag hatten wir die Gelegenheit, mit Thomas Schäfer verschiedene Hebel und Würfe zu trainieren. Die restlichen 2 Tage konnten wir ins chinesische Chen Tai Chi hineinschnuppern. Hubert Unterweger zeigte uns, was es bedeutet, Kraft vom Gegner zu holen und wieder zurückzugeben, sowie den Umgang mit dem Speer. Es war ein gelungenes Wochenende, an dem jeder neue Einblicke in Techniken und Ansätze erhaschen, und vielleicht das eine oder andere mit nach Hause nehmen konnte.

Am 5. Oktober fuhr der Verein nach Sebersdorf in den Kletterpark Geier. Dort konnten die Kinder nach der Einschulung den Park erkunden und in den zugewiesenen Bereichen klettern. Im Kletterpark konnten wir uns richtig austoben. Somit wurde jeder in den Bereichen Geschick, Kraft und Ausdauer ausgiebig gefordert. Es war für alle ein lustiger und erlebnisreicher Tag. Wir hoffen, diesen Ausflug im kommenden Jahr wiederholen zu können.

Am 12. Oktober fand der Vereinswandertag statt. Wir wanderten dieses Mal zur Roten Wand. Es war ein schöner und gemütlicher Wandertag. Wir hatten das Glück und die Ehre, beim Abstieg eine Gruppe von 10 Steinböcken aus nächster Nähe zu beobachten. Vor allem für die Kinder war es ein außergewöhnliches Erlebnis, an das sie noch lange zurückdenken werden.



Am 22. Oktober fanden in Bruck an der Mur die Taekwondo Landesmeisterschaften statt. Der Verein beschloss, sich dieses Event anzusehen. Vor allem, damit die Kinder und Jugendlichen einen Eindruck davon bekommen, was sie erwartet, sollten sie selbst das nächste Mal teilnehmen. Bei diesen Meisterschaften treten die verschiedensten Taekwondo Vereine sowohl im Kampf, als auch im Bereich Formenlauf gegeneinander an.

Am 13. Dezember findet die nächste Gürtelprüfung statt. Anschließend beenden wir das Jahr mit einer Weihnachtsfeier.

Das Jahr 2014 war für den Verein Taekwondo Chonkwon Miesenbach ein voller Erfolg.

RC HAHN

Reitjahr 2014

Mit dem alljährlichen Silvesterritt am 31.12.2013 startete der RC Hahn in das Reiterjahr 2014.

Auf diesen folgte der Faschingsritt am 04.03.2014, bei dem sieben Reiterinnen der Jugend einen kostümierten Ritt durch Miesenbach veranstalteten.



Neben zahlreichen Tages-, und Zweitagesritten feierten wir mit unseren Clubmitgliedern übers ganze Jahr verteilt sechs runde Geburtstage. Dabei durfte das dazugehörige Baumaufstellen natürlich auch nicht fehlen. Besonders gefreut haben wir uns, dass wir für unsere zwei neuen und somit auch jüngsten Clubmitglieder Lea Sophie Mosbacher und Timo Kreimer Störche aufstellen durften.



Erstmals organisierte unsere Reiterjugend am 07.06.2014 einen „Tag der Stallarbeit“.

Am 08.06.2014 fand das traditionelle Pfingstfest auf der Anlage des Pferdehofs Hahn statt. Die Reiterjugend überzeugte das Publikum mit einer abwechslungsreichen Vorführung von ihrem Können. Mit dem ersten Beitrag des Showprogrammes entführten



die Reiterinnen die Zuschauer in die Geschichte „Das Königreich der Pferde“. Darin verpackt wurden Programmpunkte wie Quadrille, Springen und Voltigieren gezeigt. Von lustigen Momenten in der Zirkusvorführung, bis zu rasanten Showeinlagen beim Polospiel war für jeden etwas dabei.



Sehr gefreut haben wir uns auch über eine tolle Vorstellung unserer Gäste aus Ungarn, den Ciskos. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch ein Schätzspiel, haus-

gemachter Mehlspeise und Ponyreiten für die kleinen Gäste.

Weiters folgte vom 31.08.2014-02.09.2014 der 3- Tagesritt von Miesenbach nach Stubenberg, zur Rauchkuchl und zurück nach Miesenbach.

Am 21.09.2014 besuchten die Reiterinnen des RC Hahn das 3. Schachner Eselrennen der Pferdefreunde Vorau.

Auch beim Ägydikirtag in Fischbach und beim Pferdetreffen in Piregg waren die Reiterinnen zahlreich vertreten.

Im Jahresprogramm durfte auch die Fuchsjagd nicht fehlen, die am 19.10.2014 stattfand. Die Strecke führte von Miesenbach nach Raabendorf und wieder zurück nach Miesenbach.

Den Abschluss des Jahres bilden der Weihnachtsritt am 24.12.2014 und der Stefanieritt am 26.12.2014 mit einer Pferdesegnung.

Somit wünscht der Reitclub Hahn allen Miesenbacherinnen und Miesenbachern gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2015!

Für den RC Hahn
Herbert Hahn, Obmann



TAG der offenen TÜR

Freitag, 30.01.2015

8:00 bis 16:00

office@htlweiz.at
www.htlweiz.at



girls'
day

05.02.2015
8:00 bis 12:00



Editorial

Als wir, der Reitverein Miesenbach, im Jahre 2002 anlässlich der Begründung des Reitstalles Kerschhofer, einen PILGERRITT nach Mariazell unternahmen, wussten wir nichts bis wenig über Strecke, Pferdetauglichkeit der Wege und vielen anderen Details, die für einen so weiten Ritt erforderlich sind und nur durch Gottes Segen endete dieser Ritt nicht in einer Katastrophe.

2014 unternahmen wir erneut einen PILGERRITT nach Mariazell, diesmal gut vorbereitet und gut organisiert. Mein besonderer Dank gilt Herrn Manfred Steinbauer, welcher die Gruppe 3 Tage lang begleitete und für Auszäunung, Pferdefutter und vieles andere mehr gesorgt hat. Den Mitreitenden danke ich für die außerordentliche Disziplin, die gute Kondition und in manchen Bereichen für die bewiesene Nervenstärke.

Obmann Josef Gruber

PILGERRITT Mariazell (Pfingsten 2014):

1. Tag: vom Gruberhof über Waisenegg, Elmleiten, Schanz, auf die Stanglalm. Streckenlänge ca. 33 km.
2. Tag: von der Leopold Wittmaier Hütte auf der Stanglalm ging es am nächsten Morgen nach Wartberg und weiter zum Pretalsattel, danach über den Almweg zur Rotsohlalm und aufs Niederalpl. Streckenlänge ca. 43 km. Diese teilweise sehr abenteuerliche Strecke führte uns auch auf den Bärensteig, welcher infolge von vorangegangenen Unwettern eine große Herausforderung für Pferd und Reiter darstellte.
3. Tag: vom Niederalpl über die Wetterin nach Gußwerk und weiter nach Mariazell. Streckenlänge ca. 25 km.

Besonders schön an diesem Tag war die Begehung des Salzasteiges mit der Flussüberquerung knapp vor Mariazell. Da eine Pferdesegnung in Mariazell zu unserem großen Bedauern nicht möglich war, beendeten wir unseren Pilgerritt mit einem Dankgebet vor der Basilika. Wir sagten darin Danke für die schöne Pilgerreise und Danke für die vielen unfallfreien Reiterjahre am Gruberhof.

Als Abschluss durften sich Pferd und Reiter beim Gasthof Bartelbauer ausspannen und erholen, bevor die Reise mit unseren Pferdeanhängern wieder zurück zum Gruberhof ging.



Kinder- und Jugendreitwochen:

Insgesamt 3 Ferienwochen wurden abgehalten und auf diese Weise die Tourismusgemeinde Miesenbach den Reitern in ganz Österreich präsentiert. Auch 2015 wird sich der RV-Miesenbach bemühen, Reitferien für Gäste und Einheimische anzubieten.

Wandertag zum Nationalfeiertag: Aufgrund der geringen Teilnehmerzahlen in den vergangenen Jahren haben wir den Wandertag zum Nationalfeiertag ausgesetzt. Schade, dass es in Miesenbach nicht möglich war, die Bewohner zum Wandern in der eigenen Gemeinde zu bewegen.

Reitunterricht: Frau Isabella Kerschhofer steht im Rahmen der Vereinsarbeit gegen telefonische Voranmeldung (Tel.: 0664 / 766 64 46) für Reitunterricht jederzeit gerne zur Verfügung.

Allen Lesern von ganzem Herzen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2015.

Vorschau: traditioneller Stefaniritt am 26. Dezember, (Pferdesegnung nach dem Kirchgang vor dem GH Paunger)

Prominente Gäste in Miesenbach

Burgschauspieler Peter Simonischek auf Kur in Miesenbach.

Dass „Fasten“ nicht nur in medizinischen Kreisen sehr geschätzt wird, zeigt neben den mittlerweile aus ganz Europa nach Miesenbach kommenden „Fastern“, der Fastenkur-Aufenthalt von Peter Simonischek in diesem Herbst im Fasten- und Gesundheitshaus Dunst. Der bekannte Schauspieler und Jedermann - Darsteller Peter Simonischek schätzt an einer Fastenkur die Ganzheitlichkeit von Körper, Geist und Seele. Peter Simonischek: „Es gibt kaum eine bessere Möglichkeit sich etwas Gutes zu tun und sich auf schwierige Theater- und Filmrollen vorzubereiten als mit einer Fastenkur. Besonders beeindruckt haben mich, neben dem professionellen Haus, vor allem die wunderschönen Plätze in und rund um Miesenbach.“

Seiner Fastengruppe bereitete er mit täglichen Leseproben eine

besondere Freude und wohl alle freuen sich auf ein Wiedersehen bei einer entspannenden Fastenkur in Miesenbach.



Apropos medizinische Kreise: Bei einer am 8. November von der Karl-Franzens-Universität veranstalteten wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Fasten“, war unter den Vortragenden auch ein Vertreter unserer Gemeinde zu finden. Auf Einladung der Uni-Graz referierte neben Univ.-Prof. Dr. Helmut Jungwirth, Univ.-Prof. DDr. Theresia Heimerl, Mag. Helmut Klug, Univ.-Prof. Dr. Frank Madeo und Univ.-Prof. Dr. Franz Wuketits, auch Dipl. Ernährungs-

trainer Robert Dunst zum Thema Fasten.



Die Karl-Franzens-Universität in Graz betreibt unter der Leitung von Prof. Dr. Frank Madeo eine spezielle Forschungsstation, welche die gesundheitlichen Auswirkungen von Fastenperioden wissenschaftlich untersucht. Dabei zeigen die bislang vorliegenden Ergebnisse beispielsweise, dass Fasten durch den zellinternen Reinigungsprozess der „Autophagie“, als Anti-Aging Mittel sehr effektiv ist und nachweislich lebensverlängernd wirkt.

Wassergenossenschaft Miesenbach



Die Wassergenossenschaft Miesenbach hat im heurigen Jahr wieder einige Arbeiten zur Versorgungssicherheit durchgeführt.

Einige werden sich schon gefragt haben was dieses Rohr bei der



Weighlofer Kurve ist ???

Ich meine das ist der Tunneleingang nach Wenigzell. Spaß bei Seite

Wir haben im Mai den neuen Hochbehälter gebaut. Er fasst 15000 Liter und besteht aus Polyester.

Der Versorgungsbereich ist Hirzbauersiedlung Ferienhäuser Paunger bis Hölzelhofer Maria Die Vollenbetriebnahme wurde Ende August durchgeführt.

Des Weiteren wurden die Hausanschlüsse Wetzberger Eishütte und Ellmaier Anton hergestellt.

Ich wünsche der Bevölkerung der Gemeinde Miesenbach ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Der Obmann der Wassergenossenschaft Berger Franz

Sparverein Eichenfass





Abfuhrkalender 2015

Abfuhr mit Seitenlader
Behälter bitte entsprechend beistellen!

RESTMÜLL

Mo*05.01.15

Fr. 30.01.15

Fr. 27.02.15

Fr. 27.03.15

Fr. 24.04.15

Fr. 22.05.15

Fr. 19.06.15

Fr. 17.07.15

Fr. 14.08.15

Fr. 11.09.15

Fr. 09.10.15

Fr. 06.11.15

Fr. 04.12.15

Abfuhrtag jeweils Freitagfrüh!



* ACHTUNG GEÄNDERTER ABFUHRTAG

Kunststoff- verpackungen Gelbe Säcke

Sammelplatz Bauhof! Bitte bringen Sie max.
2 Tage vorher die Gelben Säcke

zum Bauhof! **Abfuhrtag angegeben**

Abholung jeweils 05.30 Uhr früh!

Danach abgegebene Gelbe Säcke müssen
ausnahmslos wieder abgeholt werden!

Montag 26.01.15

Montag 09.03.15

Montag 20.04.15

Montag 01.06.15

Montag 13.07.15

Montag 24.08.15

Montag 05.10.15

Montag 16.11.15

Bitte nur orig. "Gelbe Säcke" verwenden! Andere
Säcke dürfen nicht angeliefert werden!

Abfuhrtag jeweils Montagfrüh!

Sperrmüll Problemstoffe



Fr. 10. April 12-16 h

Fr. 09. Okt. 12-16 h

keine Anstriche, Klebstoffe, Benzin, Öl, etc.
nicht mit Wasser besprühen!

Altpapier

Dienstag 13.01.2015

Dienstag 10.03.2015

Dienstag 05.05.2015

Dienstag 30.06.2015

Dienstag 25.08.2015

Dienstag 20.10.2015

Dienstag 15.12.2015